

## TeamClearing

### Ein Weg zu mehr Harmonie, Verantwortung und Leistungsbereitschaft in Teams und Arbeitsgruppen

Der Begriff „**Clearing**“ kommt aus dem Englischen und bedeutet klären oder reinigen. In einem Team oder in einer Arbeitsgruppe dient das Clearing der Beziehungsklärung und der konstruktiven Bearbeitung unbefriedigender sozialer Beziehungen. Ziel ist es, beeinträchtigende Gefühle, Denkmuster und Verhaltensweisen zu erkennen und aufzulösen.

Zwischenmenschliche Probleme sind der tägliche Sand im Getriebe eines Unternehmens und ein erheblicher Kostenfaktor. Sie werden als dominant und schwer lösbar erlebt, da Mitarbeiter und Vorgesetzte ständig damit konfrontiert sind. Konfliktworkshops oder Teamtrainings bringen in solchen Situationen oft nicht den erwünschten Erfolg. Um nachhaltige Verhaltensänderungen bei den Mitarbeitern zu bewirken reicht es nicht aus, die Probleme anzusprechen, zu analysieren und Maßnahmen zu vereinbaren, wie sie in Zukunft zu vermeiden sind. Gleichwohl ist dies ein guter Anfang, der kurzfristig eine Verbesserung der Situation bewirken kann. Doch die Praxis zeigt, dass die Ergebnisse nicht von langer Dauer sind, da die guten Vorsätze früher oder später dem Alltag mit seinen Gewohnheiten zum Opfer fallen. Schneller als erwünscht geraten die Mitarbeiter wieder in den alten Trott.

Ein solcher „Rückfall“ ist nur schwer zu vermeiden, denn die Ursachen für Antipathien, negative Gefühle, Konflikte, Machtspiele, Streitereien, Rücksichtslosigkeiten etc. sind als Konditionierungen, Einstellungen, Denk- und Verhaltensgewohnheiten und unbewussten Mustern in den tieferen Schichten der Akteure gespeichert. Sobald Aufmerksamkeit und Disziplin nachlassen, übernehmen diese Energien wieder die Regie, mit all den unerwünschten Folgen. Sie sind die Ursachen für die sichtbaren Störungen und Auseinandersetzungen, die wir im täglichen Arbeitsprozess auf der Symptom-Ebene wahrnehmen. Wer nachhaltige Besserung wünscht, darf nicht die Symptome bekämpfen sondern muss die Ursachen heilen.

Jeder von uns hat seine ganz individuellen „wunden Punkte“. Es sind die so genannten „roten Knöpfe“, die, wenn sie gedrückt werden, starke Gefühle wie Wut, Ärger, Aufregung, Angst, etc. auslösen und uns emotional aufwühlen. Sie bringen uns aus dem Gleichgewicht, erzeugen Stress und kosten allen Beteiligten eine Menge Energie. Deshalb sollten sie möglichst schnell geheilt werden. Wirkliche Heilung ist jedoch ein umfassender und tiefgehender Bewusstseins-Prozess, der angestoßen, begleitet und unterstützt werden muss. Es geht darum, die hinderlichen Muster und Konditionierungen aufzulösen. Sind sie nicht mehr vorhanden, dann führen die äußeren Reize auch nicht mehr automatisch zu negativen Reaktionen. Ihnen ist jetzt die Resonanz zu den Ursachen entzogen.

Das **Team-Clearing** setzt diesen Prozess in Gange und bietet den Mitarbeitern in einer vertrauensvollen und achtsamen Atmosphäre die Möglichkeit, an den Ursachen zu arbeiten und sie aufzulösen. Damit verbunden ist eine Sensibilisierung für die zwischenmenschlichen Prozesse und Befindlichkeiten im Team und eine Wahrnehmungsschulung aller Beteiligten.

Im **TeamClearing** werden die Teilnehmer dort abgeholt, wo sie mit ihren Themen und Problemen aktuell stehen. TeamClearing ist ein erfahrungs- und erlebnisorientierter Lernprozess, der alle Ebenen des Menschen erfasst, die mentale, emotionale und spirituelle Ebene, den Körper, das individuelle Verhalten und die Einflüsse der Umgebung. Nach den Workshops werden die Teilnehmer ihr Verhalten und das ihre Kollegen besser verstehen und bewusster wahrnehmen. Sie werden erkennen, was sie alle verbindet und wie wertvoll die Unterschiede zwischen ihnen sind. Sie werden Einsichten und Erfahrungen mit nach Hause nehmen, die ihr Bewusstsein erweitern und deshalb über den Tag hinaus wirksam sind.

Ihr Ansprechpartner:

Ralf Strambach, Tel. +49 0 6201- 962170,

[info@strambach-consulting.de](mailto:info@strambach-consulting.de) [www.strambach-consulting.de](http://www.strambach-consulting.de)